

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Liedersaal-Handschrift - Cod. Donaueschingen 104

Bodenseeraum (Konstanz?), [um 1425]

Die Jagd des Lebens

[urn:nbn:de:bsz:31-1289](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-1289)

30 Die hallen er an mir begie
Und kint der vnsch nach gebirg
Er wartet in ammen list
Da ist von dem kummen gie
By der hand er mich gewie
Und mecket mich mit seide
Wif das sie hat an mir erge
Da ist zu milt salti gan
So sprach ich an dem lichte stan
Innen pfaffen lial getan
40 Die hallt mich och mit elan
Er sie hat mich dar pfat
Nur was er mich hat
Das ist in nam durch sin dett
Ich och sinen hallen tat
Er sprach sag uff die wulbedin
Mag aber er och mack sin
Er sprach ich han die vor werten
Er sel memer me beschreiben
Er durt sin in sin stasalm
50 Und gab er die stasalm
Er sprach vngewin in die dim schuld
Das got so hat mich huld
Er sprach mich lial och mit gedagen
Du salt mich auch die lichte sagen
Die vil lundige ma
Was heit die lichte got getan
F ra so du mich lichte gebirg
Dit über hilt och durt mich
Mit vnsch dione adlyant
60 Die heit sich got den sie gelant
Ein lichte hende het si an
Er lichte lial dar durch pegan
Ich salt er man stalten lial
So was si got am minichlich
Und gefigt sich side he
Dar mich lial an er erge
Da er vil lichte ma
Habt er dar lichte mich erber lial getan
Er nam den man die den hat
70 Er zoch in vnsch vil vngewin
Er zoch in er sie die lichte
Er lichte den lichte dar durt heit sie

Und flig in die vnsch
Das hantet mich me
Lia am ma von lichte lichte geslagen
Durt hat ich das mack sagen
Und hat sin werten am end
Das got die werten lial pegan
Die gesser schuld gan dan er man
Das lichte och so och lichte lichte
Das in got gel am lichte lichte
Wandi soll von offener
Dit si von lichte schuld lichte lichte
Die ma vnsch allen dungen

84

in jesse die selbald ge
Die durt gess lichte gewie
Und sicut dione lichte
Durt und hantet lichte lichte
Er lichte flicht sin mit
Er durt sin hant lichte lichte
Da er da lichte mit lichte
Er kam am lichte off die vnsch
Und ist in off die vnsch nach
Die lichte lichte in lichte lichte lichte
Er lichte och lichte lichte lichte
Er ist am am lichte lichte
Durt den er lichte so gess lichte
Er lichte lichte lichte lichte
Er lichte lichte lichte lichte
Gen am lichte lichte lichte
So was er in in lichte lichte lichte
Das er comect sich nach lichte
So gefacht er in am lichte
20 Das er nach er lichte lichte
Da was ein lichte lichte
Dit hat lichte lichte lichte lichte
Dit gess mecket mich anders in
In lichte von manchen dungen lichte
Nicht lichte lichte lichte
Er was an lichte lichte lichte
Er lichte lichte da lichte
in lichte dar mich lichte
30 Die vngewinlich lichte
Mit lichte lichte lichte lichte

Und erachtet ze aller sünde
 Wen in die fuf entflüchte
 Das er in der erlepste
 Er machte merket Doomen kommen
 In hat das ober tier gerom
 Die sage all gemaine
 Baldi gaff und klame
 Er hat ein ander dclant
 40 Die uch uch nach mit han gefant
 Qlbi müse kludent in gelbanc
 Re sette hiebert si sich dar
 Die am lbas flucht die ander lbf
 Di kecten dar an vafte in fluff
 Das er mic lbal ze llyffen
 Hies si in die kluntz ab byffen
 Und thaltent in die stat verhoen
 Die kind er fuch mit selberen
 Da er lrmocht off fof
 2 Ich llauf die lunge er do geroff
 O lrad er michel ungemacht
 Ein man beim er oberhalten fact
 Das er vil süßes honig ran
 Des geluft sie den man
 Wie vil doch sine flbanc
 Umberhalten lbaie
 Das kam von vufimmen
 lban er macht mit gelbinnen
 u llauf uch lbas die märe
 In ze sagen lbaie
 Ich erbin es uch den bepfanden
 Van der mannes drunde larden
 Das tier bezauchent den tar
 Om mütze die er die in reing
 So betüctet nichthalben in
 Die sa die lutenen helle in
 Die rade die dar jme flbam
 Bezauchent den tufel fofam
 Die in die ruffen helle luf
 Und varet die merkten alle zu
 Ich bepfand uch vomb die müß also
 Von der erbbanc uch vnfce
 Die betüctent vns tag vnd nacht

Die vns benemant al vnfer macht
 Und vns die lbaul befluffent die
 Als er in uch lict dert regie
 Ich lbal am geleiten litten
 Dy märe luf betüctent
 Das hönig das v2 den bammie ran
 80 Das bezauchent die vork vñ man
 Wie lbal die erbenen den tar
 Das zu alli dize not
 Die uch uch E han gefant
 Die zu die lbal vnftattlart
 Wie lbal ze llyffen vns daz si
 So lben vns doch vnftatt luf
 Das die komant mit selberen
 Die thaltent den klade lib gelbanc
 Und lbaie sine gebat
 Die vil lctmensch gutten alle tag
 lben in die müse abe tag
 Die rade da er off se
 Das er uch ualle in der se
 Und in die tract uch flinde
 Die daz lbat gnta

99
 XXXIII
 in bypell ma mercken
 lbal jung fce gar ze lbal
 In selber lbal geüben
 Die mag er geüben
 Om mager gar vnaffen
 lbal die am lbal gefaffen
 Die lbas an maffent
 In lbal hett er gar mündlich
 Das lbal sine hett in spil
 Die rade fuch vñ kluntz vil
 Das er die gut luffrat
 Das zu er lberdliche stat
 Ru lbaul am fuch in nahe by
 Die tar si dultpfanden jce
 lban er in erbbanc
 vnfal in reuten game
 Die gelbanc am llyffen hannon
 Die vil die lbaie moomen

A Dipfel v. 10 jungin mutwilligen Kienne die
 der Tuchs ggm Harnen der Harns tie'ng.